

Leitfaden für Königspaare

der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e.V.



In diesem Leitfaden haben wir zusammengestellt, was in einem möglichen Regentschaftsjahr auf das Königspaar und den Hofstaat zukommen könnte. Diese können sich während der Regentschaft natürlich der Unterstützung des gesamten Vorstandes gewiss sein. Für konkrete Fragen, Wünsche oder Anregungen stehen die Herren des Vorstandes immer gern zur Verfügung. Mit den beiden Oberstadjutanten stehen ihnen bereits ab dem Königsschuss zwei ständige Ansprechpartner zur Seite, die jederzeit Fragen rund um das Königsjahr beantworten und die wichtigsten Dinge koordinieren.

Wir freuen uns mit allen Oberntudorfer Bürgern auf ein spannendes Vogelschießen und wünschen allen Königsaspiranten „Gut Schuss“!

1. Vogelschießen

- Königsschuss
- Bestimmung von Königin, Hofdamen, Hofherren, Königsoffizieren
(letztere benötigen nicht zwingend eine Hofdame)
- Die Vorbereitung auf die Proklamation koordinieren die Oberstadjutanten, u. a. übergeben diese dem König nach dem Königsschuss den Leitfaden, Hutkordel, Schulterstücke (für Hemd und Jacke), Schärpen für König und Offiziere und der Königin die Krone.
- freie Kleiderwahl für die Königin und die Hofdamen
- Die Proklamation soll spätestens um 20.30 Uhr stattfinden.
- Die Abholung des Königspaares mit Hofstaat erfolgt ausschließlich vom Vorplatz des Bürgerhauses aus.
- Für Königspaar und Hofstaat besteht die Möglichkeit das Vereinsheim Hubertusbau für ein Treffen vor dem Abmarsch zu nutzen. Getränke sind vorhanden. Die Koordination erfolgt durch die Oberstadjutanten.
- Die Oberstadjutanten geben dem Hauptmann das Signal, wann das Königspaar und der Hofstaat abmarschbereit sind, dieser gibt die Info mit dem Zeitpunkt des Abmarsches an den Spielmannszug und an den Vorstand sowie an die Fahnenabteilung. Alle Genannten stellen sich auf dem Vorplatz des Bürgerhauses auf, um das Königspaar und den Hofstaat zur Proklamation in die Festhalle zu geleiten. Königspaar und Hofstaat reihen sich ein, von dort erfolgt der Einmarsch in die Festhalle.
- Proklamation, anschl. Königstanz und Festball
- Ansprechpartner für den Kellner festlegen, es bietet sich einer der beiden Königsoffiziere an
- Sollte es den Herren nach einigen Tanzrunden zu warm werden, spricht nichts dagegen, die Jacken auszuziehen, das gilt auch für Schützenfest und Herbstfest (Schützenball).
- Königspaar und Hofstaat sollten sich während der Festtage in der Regel am Königstisch aufhalten.

Leitfaden

für Königspaare der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e. V.

- Foto des Königspaares (und ggf. Grußwort) für die Presse zur Ankündigung des Schützenfestes schnellstmöglich anfertigen und an den Oberst geben.

2. Zwischen Vogelschießen und Schützenfest

- Es gibt seitens des Vereins konkrete Ansprechpartner für den König, die ggf. für Klärung sorgen (Was, wie, wann, wo?): die Oberstadjutanten.
- Königin und Hofdamen suchen Garderobe aus
- Hofherren, die bisher noch nicht Mitglied in der St. Hubertus Schützenbruderschaft sind, können gern die Uniform des Schützenvereins ihres Heimatortes tragen. Aus Versicherungsgründen müssen sie Mitglied der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e.V. werden.
- Foto des Königspaares und ggf. Grußwort für Presse Zwecke
- Die Königskette hat neben dem materiellen vor allem einen sehr hohen ideellen Wert. Der Besitz der Königskette sollte daher der Versicherung gemeldet werden.
- Abrechnungsmodalitäten des Königspaares und des Hofstaates festlegen
- Der König, als oberster Repräsentant der Bruderschaft, ist während seiner Regentschaft Mitglied des erweiterten Vorstandes und ist ab sofort berechtigt, an den Sitzungen teilzunehmen. Ebenfalls sind die Königsadjutanten zu den Sitzungen eingeladen. Seine erste Sitzung ist in der Regel zwischen Vogelschießen und Schützenfest. Hier kann der König z.B. Wünsche und Anregungen äußern.
- Marschreihenfolge der Hofstaatspaare festlegen
- Besuch des Hauptmanns (auf Wunsch auch des geschäftsführenden Vorstandes) beim Königspaar zur Besprechung des Schützenfestablaufs: Klärung von Fragen und Wünschen, insbesondere Absprache zu Präsentation, Vorbeimarsch, Festzug, Zapfenstreich, Gefallenenehrung, Parade, Ständchen etc.
- Auszahlung des Schussgeldes an den König und die Königin und des Zuschusses für den Hofstaat durch den Hauptkassierer.

Leitfaden

für Königspaare der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e. V.

- Schmücken der „Königsallee“
 - „Kränzen“ nach eigenem Ermessen des Königspaares (evtl. mit Nachbarn und Anliegern)
 - Fahnenstangen, Fahnen, Spanngurte, Seile für Girlanden, Wimpel-Ketten, Stangen und Hülsen stellt der Verein zur Verfügung. Ansprechpartner sind die Oberstadjudanten.
- Getränke bestellen für Schützenfest-Samstag:
Es ist eine schöne Tradition in unserem Verein, dass der König samstags nach der Schützenmesse seinen Schützen vor seiner Residenz einen ausgibt.
- Zwei bis drei Bollerwagen besorgen und schmücken, mit denen die Getränke verteilt werden.
- Blumen für Königin und Hofdamen bestellen.
- Für den Schmuck in der Halle sorgt der Verein, für das Schmücken des Throns (Krone, Tisch, Geländer, Stufen etc.) sind Königspaar und Hofstaat zuständig. Wird die Krone über dem Königstisch gewünscht (Lagerung im Anbau des Bürgerhauses), wird sie vom Königspaar und dem Hofstaat gewickelt und am Freitagmittag vor dem Schützenfest aufgehängt. Die Krone muss als erstes aufgehängt werden, bevor die Decken-Dekoration angebracht wird, daher muss die Krone rechtzeitig bereitgestellt werden. Der Verein verfügt über eine weitere (etwas kleinere) Krone, die nicht mit Grün gewickelt werden muss. Das Königspaar gibt die Entscheidung, welche der beiden Kronen aufgehängt werden soll, rechtzeitig an den Vorstand.
- Mit dem Küster/der Küsterin in Verbindung setzen wegen des Blumenschmucks in der Kirche (freiwillige Kostenübernahme durch das Königspaar).
- Es gibt vereinseigene „Stuhl-Hussen“ – das sind cremefarbene Stoff-Überzüge für die Stühle am Königstisch (20 Stück). Diese kann sich der Hofstaat ausleihen und muss sie nach dem Schützenfest (bzw. Herbstfest/Schützenball gereinigt wieder zurückgeben.

Leitfaden

für Königspaare der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e. V.

- Abstimmung mit dem geschäftsführenden Vorstand:
 - Getränke während des Schützenfestes
 - Kühlschrank am Königstisch?
 - Ist eine Reservierung von Plätzen für Freunde und Bekannte erforderlich? Ist evtl. eine Kaffeetafel gewünscht?
- Ein eventuelles gemeinsames Abendessen des gesamten Hofstaates an den Schützenfesttagen kann gern privat organisiert werden. Als Räumlichkeiten steht das Vereinsheim Hubertusbau zur Verfügung.
- Fotograf / Kameramann
- Absprache des Königs mit dem Oberst:
 - Wen möchte der König persönlich zum Schützenfrühstück einladen?
 - Reservierung von Plätzen für Freunde und Bekannte
 - Reservierung von Plätzen für König und Hofherren
- Der Verein verfügt über eigene Regenschirme (10 Stück), die im Anbau des Bürgerhauses gelagert sind. Die Schirme können bei Bedarf für die Ausmärsche mit Hofdamen (z. B. Festumzug am Schützenfest-Sonntag) genutzt werden. Nach Benutzung sind sie sauber und trocken zur Einlagerung zurückzugeben.

3. Schützenfest

3.1 Samstag

- Antreten von König und Hofherren ohne Damen zur Schützenmesse
- Die Damen besuchen die Schützenmesse „in Zivil“
- Schützenmesse in der Pfarrkirche St. Georg
- Lesung und Fürbitten in der hl. Messe sind auf Wunsch dem Königspaar und dem Hofstaat vorbehalten, ansonsten übernehmen Mitglieder des Vorstandes diese Aufgabe.
- Ständchen beim Königspaar
- Königsbier: die Hofherren und Hofdamen verteilen das Bier mit geschmückten Bollerwagen
- nach ca. 1 Std. Präsentation und Vorbeimarsch, Abmarsch zum Zapfenstreich
- Personen, die vor Ort bleiben, sollten die Straße (o.ä.) ggf. von Unrat befreien, um die Nachbarn nicht zu verärgern
- Zapfenstreich am Ehrenmal (gegen 19:15 Uhr, Aufstellung in Absprache mit dem Hauptmann)
- Marsch zum Bürgerhaus, Einmarsch und Königstanz
- Festball
- Ständchen am Königstisch (die Ständchen erfolgen an allen drei Tagen in Absprache mit dem Spielmannszug/Kontakt über den Stabführer)

3.2 Sonntag

- Antreten der Königsoffiziere und Hofherren zum Festmarsch am Bürgerhaus
- König, Königin und Hofdamen werden abgeholt
- Präsentation des Königspaares und des Hofstaates, Vorbeimarsch, Festzug zum Ehrenmal
- Ansprache des Oberst am Ehrenmal, anschließend Gefallenenehrung, evtl. Ehrung verdienter Schützenbrüder.
- Parade auf der Festwiese (Aufstellung von Königspaar und Hofstaat in der Reihenfolge wie beim Zapfenstreich, Absprache von Einzelheiten mit dem Hauptmann)
- Königstanz
- Kaffeetrinken
- Fotos (die Fotos können je nach Wunsch auch zu einem anderen Zeitpunkt gemacht werden, z. B. am Sonntagmorgen). Sind Fotos mit den Bruderschaftsfahnen und/oder dem Vorstand gewünscht (am Sonntagnachmittag), ist dies rechtzeitig einem der Fähnriche und dem Oberst mitzuteilen.
- Kindertanz um 17:30 Uhr (die Kinder freuen sich über die Teilnahme von Königspaar und Hofstaat)
- Dem Königspaar und dem Hofstaat obliegt die Möglichkeit zum Abendessen ab 19.00 Uhr im Vereinsheim Hubertusbau.
- Polonaise - Beginn 20.00 Uhr (Brudermeister führt sie in Absprache mit dem Königspaar an)
- Festball
- ggf. Ständchen

Leitfaden

für Königspaare der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e. V.

3.3 Montag

- Wecken durch den Spielmannszug ab 5.00 Uhr, beim König trifft der Spielmannszug stets zuletzt ein (ab ca. 08:00 Uhr). Es ist eine schöne Tradition, dass für den Spielmannszug Kaffee, belegte Brötchen und Getränke bereitgestellt werden.
- Gottesdienst, danach Antreten vor der Kirche – kurzer Marsch zum Bürgerhaus
- Schützenfrühstück gegen 09:50 Uhr
- Sekt-Empfang für alle Damen im Hubertusbau (11:00 Uhr)
- 13:00 Uhr Ende des Schützenfrühstückes
- 13:30 Uhr Antreten auf der Festwiese
- Empfang des Königspaares mit Hofstaat auf der Festwiese, Abschreiten der Front
- Gemeinsamer direkter Einmarsch in das Bürgerhaus
- Königstanz
- Gemeinsames Feiern auf dem gesamten Festgelände
- Möglichkeit zum Kaffeetrinken oder Abendessen
- 17:00 Uhr Schützenfest-Party mit DJ
- evtl. Ständchen

Leitfaden

für Königspaare der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf 1876 e. V.

4. Mögliche Termine im Königsjahr

	König	Königspaar	Hofherren	Hofstaat
Jubelfeste benachbarter Vereine		X		X
Schützenfest-Sonntag in Niederntudorf		X		X
Kreisschützenfest-Sonntag		X		X
Bundesschützenfest (wenn in der Nähe) ¹		X		X
Herbstball des Kreisschützenbundes		X		X
Hubertusmesse und Schützenball		X		X
Schützenball in Niederntudorf		X		X
Schützenausmarsch	X		X	
Rochus-Prozession	X		X	
Kreisschützenfest-Samstag u. -Montag	X		X	
Volkstrauertag/Kranzniederlegung	X		X	
Generalversammlung (in Zivil)	X		X	
Sitzungen erweiterter Vorstand (Zivil)	X			
Bezirkskönigsschießen	X			
Bezirksverbandstag	X			
Mitgliederversammlung Kreisschützenbund	X			
ggf. Beerdigungen	X			
diverse Gratulationen (auf Wunsch)	X			
Schützenfest-Montage Nachbarvereine (auf Wunsch)	X		X	

Wir möchten eine „Terminflut“ für unseren König verhindern. Wir bitten daher den König ggf. um Absprache der Terminplanung mit dem Vorstand, um seine Verpflichtungen in Grenzen zu halten.

5. Sonstiges

- **Herbstfest** (ehemals Schützenball): Für die Dekoration im Bürgerhaus sorgt der Verein. Für den Hofstaat-Tisch können die vereinseigenen Tischdecken und Stuhl-Hussen genutzt werden. Das Dekorieren des Tisches übernehmen Königspaar und Hofstaat.
- **Karneval der KFD-Oberntudorf**: Es ist ein schöner Brauch (aber kein Muss), dass Königspaar und Hofstaat die Tischbedienung am ersten Veranstaltungstag übernehmen. Absprachen erfolgen dazu direkt mit der KFD.

6. Vor dem Vogelschießen

- Die Adjutanten des Obersts besuchen die Königin, um die Krone wieder abzuholen.
- Königsoffiziere und Hofherren treten zum Festmarsch am Bürgerhaus an.
- Das Königspaar und der Hofstaat werden von der Königsresidenz abgeholt. Die Damen tragen „zivil“ und marschieren mit.
 - Zum neuen Vogelschießen wird der Hauseingang noch einmal mit Fahnen geschmückt
- Vogelschießen – an der Proklamation des neuen Königspaares nimmt das alte Königspaar teil. Es ist eine schöne Tradition, dass der neuen Königin ein kleiner Blumenstrauß überreicht wird, dies liegt im eigenen Ermessen und ist keinesfalls Pflicht.



Internet: www.schuetzen-oberntudorf.de

E-Mail: info@schuetzen-oberntudorf.de